



01|15 INFOBRIEF CHIEMSEE YACHT CLUB

## Liebe Chiemsee Yacht Club Mitglieder,

wir hoffen sehr, dass Sie alle gut in das neue Jahr gestartet sind, voll Vorfreude auf die kommende Saison und mit den besten Vorsätzen, sich aktiv am Regattageschehen zu beteiligen.

Auch wir haben uns für das Jahr 2015 einiges Neues vorgenommen. Neubau, 24 Stunden-Regatta, die Deutschen Meisterschaften der H-Boote und Laser Masters, dies alles gilt es zu konzipieren und durchzuführen. Natürlich nicht zu vergessen, die altbewährten Veranstaltungen, die wir auch in dieser Saison wieder auf die Bahn bringen wollen. Auf diesem Wege werden wir laufend darüber berichten.

Wir hatten ja alle mitgefiebert als es um die Segel-Bundesliga ging. Der Klassenerhalt ist geschafft und Poldo Fricke mit seinen Teams ist schon in den Vorbereitungen für die neue Saison. Die Professionalisierung wird in diesem Jahr nochmals deutlich steigen. Die Konkurrenz hatte schon im letzten Jahr aufgerüstet und sich J70 Trainingsschiffe zugelegt.

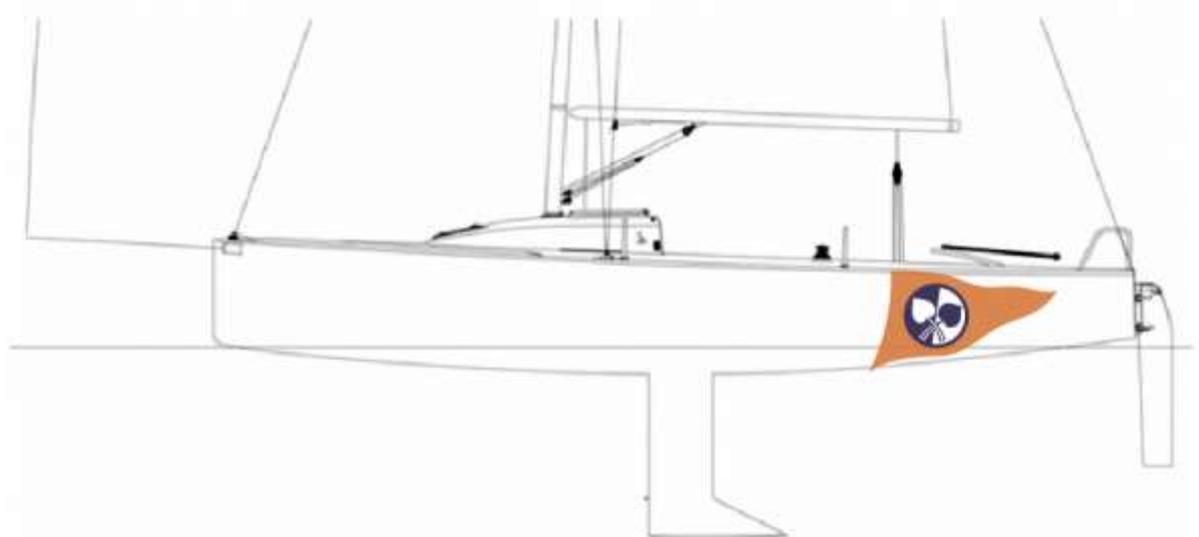
Wie schon bei der Ausserordentlichen Hauptversammlung angekündigt, haben wir zwei J70 erworben, so dass in Zukunft konsequent trainiert werden kann. Poldo und unser Sportwart Fritjof Ohin sind dabei, mit den anderen Süddeutschen Clubs Gespräche zu führen, um Trainingsgemeinschaften zu bilden.

Auch die Schweiz ist in der Startphase zu einer eigenen Liga, die Swiss Sailing League, die in diesem Jahr mit Veranstaltungen beginnen wird.

### 1. Richard Brandl ist unser Clubmanager

Bei all den großen Herausforderungen, die vor uns liegen, freuen wir uns sehr, dass wir für 2015/16 Richard Brandl dazu gewinnen konnten, als Clubmanager einzusteigen. In den letzten Wochen und Monaten haben wir erlebt, wie groß sein Engagement für den Club ist und wie er Schritt für Schritt das Gelände auf Vordermann bringt. Die Aufgaben, die er in Hinblick auf den Neubau zu leisten hat, sind aber zu groß, dass dies

**J**<sup>®</sup>  
**70**



im Ehrenamt zu bewältigen ist. Daher wird Richard Brandl als verantwortlicher Mitarbeiter, die Aufgaben managen. Wir wünschen ihm für diese Aufgabe das Beste. Bei der nächsten Hauptversammlung werden wir dann einen neuen Hafewart wählen.

Diese schnelle Entscheidung wurde notwendig, da Michael Zwerschke die Geschäftsstelle im gegenseitigen Einvernehmen verlassen hat, um sich neuen Aufgaben zu widmen. Wir wünschen Michael Zwerschke bei seinen neuen Herausforderungen alles Gute und bedanken uns herzlich für das, was er für den Club geleistet hat.

## 2. Neubau

Für den Neubau gehen die Planungen intensiv weiter. Die auf der AOHV gefällten Entscheidungen und die vielen Anregungen und Diskussionspunkte sind von Planungsteam und Architekten aufgenommen und werden aktuell verarbeitet.

Das nächste Etappenziel ist die Erstellung der Genehmigungsplanung, die für die Baugenehmigung erforderlich ist.

## 3. Der Bayerische Seglerverband ehrt seine Meister

Vergangenes Wochenende fand traditionell die Meisterehrung 2014 statt. Die Veranstaltung war mit Mitgliedern zahlreicher Bayerischer Segelclubs bestens besucht. Der 1. Vorsitzende Joerg von Hoermann lud nach Ottobrunn ein und eröffnete die Veranstaltung mit einem Filmbeitrag über die Segel-Bundesliga. Die Bilanz fiel sehr positiv aus, insbesondere das Abschneiden der bayerischen Vereine und das Echo in den Medien. Im Anschluss folgte die Ehrung und die Vergabe der Ehrennadeln im Kinder-, Jugendbereich und den „etablierten“ Klassen. Der Chiemsee Yacht Club war mit dem Gewinn einiger Titel bestens vertreten: Vincent Hoesch als Crew-Mitglied der

Drachen-Mannschaft, die die Internationale Deutsche Meisterschaft gewann, die Brüder Roman und Max Koch, die mit ihrem Vorschoter Gregor Bornemann (Diessner Segelclub) in der Klasse der Soling zahlreiche Top-Platzierungen erreichten und damit die Internationale Rangliste anführen und unsere Junioren Nico Jansen / Moritz Wimmer, die im 420er den Titel bei den Bayerischen Meisterschaften holten und Vizemeister bei der Internationalen Deutschen Jüngsten Meisterschaft wurden.

Neben den Sportler-Ehrungen wurde auch ein Sonderpreis „Inklusion“ an die Seglergemeinschaft Erlangen vergeben: dieser Verein ermöglicht mit hohem Einsatz behinderten Kindern das Segeln. In eindrucksvoller Weise wurde das Engagement des Vereins dargestellt. Rund um die Ehrung gab es reichlich Möglichkeit zum Austausch über vergangene Regattaerlebnisse, Planungen für die kommende Saison und der Vorbereitung für weitere Meistertitel.

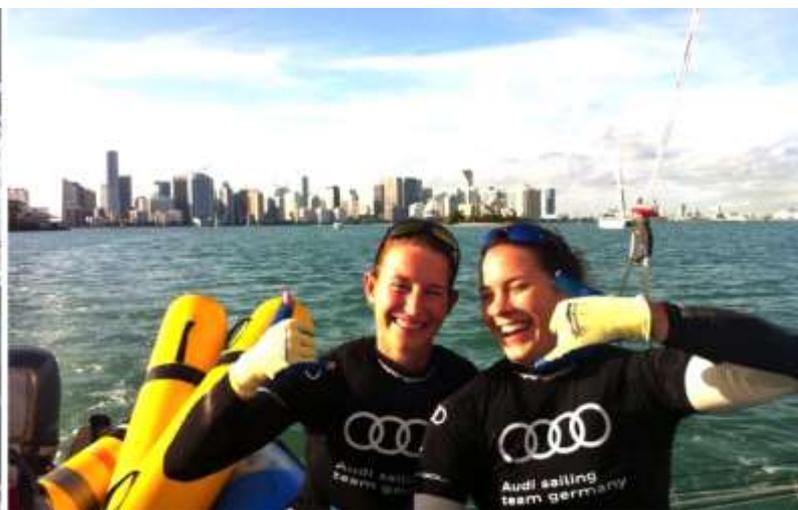
## 4. Infos von Tina Lutz - Rio 2016

Liebe Freunde und Unterstützer,

für uns geht die „Winterpause“ vorbei und wir beginnen wieder das Training auf unserem 49ers FX.

„Winterpause“ klingt sehr nach Urlaub, tatsächlich aber haben wir die Zeit genutzt um die Weichen für die kommende, vorolympische Saison zu stellen. Eine der größten Veränderungen ist die Vergrößerung unseres Teams. So konnten wir das Interesse des bekannten Langlauftrainers Wolfgang Pichler wecken, der uns fitnesstechnisch auf Vordermann bringen wird. Wolfgang gibt zu „keine Ahnung vom Segeln zu haben“ aber sieht unser Projekt Rio 2016 als seine Herausforderung und sein Hobby. Wolfgang ist auf dem Gebiet der Trainingslehre ein „alter Hase“. So sind unter seinen Fittichen erfolgreiche Biathleten wie Magdalena Forsberg oder Jens Steinigen groß heraus gekommen. Seit vier Wochen arbeiten wir mit Wolfgang Trainingsplan und - so viel können wir verraten - der hat sich gewaschen!





Des Weiteren sind wir Jens Steinigen (oben bereits als erfolgreicher Biathlet genannt) Dank schuldig. Als Jens von unserer Kampagne erfuhr, war er sofort Feuer und Flamme und schmiedete Pläne. Durch seine Erfahrung im Sport - wenn auch aus einem anderen Blickwinkel, dem Biathlon - kann er uns wertvolle Tipps mit auf die Reise geben. Zudem hat er gleich erkannt, wie groß der organisatorische Aufwand hinter unserem Projekt ist (Flüge buchen, Apartments mieten, herausfinden wie kommen wir von A nach B) und er hält uns den Rücken frei, wo er nur kann.

Ihr seht, auch ein sechswöchiger Landgang ist für Segler manchmal sehr fruchtbar. Aber nun freuen wir uns endlich wieder „In the Game“ beim ersten Weltcup in Miami zu sein!

#### Erster World Cup im neuen Jahr in Miami

Vier Tage nach unserer Ankunft in Miami, startete heute sofort der Weltcup. Unsere erste offizielle Wettfahrt in 2015 entpuppte sich als ziemlich windig. Von den 41 Starterinnen kamen nur 8 ins Ziel. Der Wind und die daraus resultierende steile Welle, machte es ihnen unmöglich den Kurs abzusegeln. Bei uns klappte auch nicht alles reibungslos. Zum Beispiel fiel Tina aus dem Boot, weil sich ihre Trapezhose beim Abfallen öffnete. Außerdem hatten wir Probleme von der Startlinie weg zu kommen, da das argentinische Segelteam uns am Start die Vorfahrt nahm und uns seitlich rammte (das Boot ist zum Glück heil geblieben). Umso stolzer sind wir, dass wir trotz kleiner Pannen einen kühlen Kopf bewahren konnten und einen Fünften eingefahren sind!

Erst mal kein schlechter Start in die Regatta - es warten jedoch noch 15 Läufe auf uns! Ihr könnt unsere Ergebnisse unter <http://www.sailing.org/worldcup/results/index.php> verfolgen.

Und über fest gedrückte Daumen freuen wir uns immer ;-)

Viele Grüße aus Miami,

Tina und Sanni

#### 4. Information zur Sportarbeitsgemeinschaft Segeln (SAG Segeln) mit dem Ludwig Thoma Gymnasium in Prien LTG

Das LTG bietet seit dem Schuljahr 1991/92 die SAG Segeln an. Diese SAG wird ab diesem Jahr in Zusammenarbeit mit dem Chiemsee Yacht Club auf der LTG-eigenen Dyas und Booten des Vereins auf dessen Vereinsgelände durchgeführt.

Der Unterricht gliedert sich in einen Theorie- und einen Praxisteil. Er soll die Teilnehmer zum amtlichen Sportboot-Führerschein Binnen Segeln / Motor hinführen. Die Prüfung wird am Ende des jeweiligen Schuljahres beim CYC absolviert.

Die SAG Segeln wird von Herrn OStR Bernd Pütz geleitet. Wir freuen uns auf viele junge und engagierte Segler.



#### 5. Regatta Segeln im Winter - Sailx.com

Wie wir alle aus leidvoller Erfahrung wissen, kommt es beim Regattasegeln nicht nur darauf an, möglichst schnell und hoch zu segeln, das ist die Grundvoraussetzung. Ein wichtiger Part um eine Regatta zu gewinnen ist, intelligent zu segeln. Das intelligente Segeln, besteht aus einer Vielzahl von Möglichkeiten, die man richtig oder falsch machen kann. Angefangen mit dem Segeln, wo kein oder weniger Wind ist, bis zum Missachten des Winddrehers, zum Wenden in den falschen Winddreher, bis hin zum Flottenmanagement, das heißt das Verhalten der anderen Schiffe und der Gegner.

Um dies zu trainieren, muss man sehr viele Regatten segeln und sich einen Überblick über die Rennen verschaffen. Also 300 Wassertage. Alternativ dazu bietet sich an, in das Internet zu gehen. Im Internet gibt es einen Veranstalter, der virtuelle Regatten ausrichtet. <http://www.sailx.com/>.

Auf dieser Plattform werden rund um die Uhr Regatten angeboten, in die man sich einloggen kann. Das Regattaformat ist ein up and down, 2 Runden. Die Dauer eines Rennens beträgt zwischen 3 Minuten und 5 Minuten. Es wechseln die Windverhältnisse mal mehr mal weniger, es wechseln die Windrichtungen, es gibt Dreher unterschiedlicher Stärke, es gibt



wechselnde Strömungen und das größte Hindernis sind die anderen Segler. Es gibt eine Regelmaschine, die grobe Regelwidrigkeiten anzeigt, die man mit einem 360° Wende Halse, innerhalb 30 Sekunden beheben kann, sonst wird man gelöscht. Man kann protestieren, dann kommt man in den Protestraum, in dem verhandelt wird. Es wird auf unterschiedlichen Klassen gesegelt Jollen, Laser, 470, Sportboote, Cats, Biggboats. Jedes verhält sich anders aber alle Boote einer Klasse sind gleich schnell. Die Sprache ist Englisch.

Das Programm bietet eine Einführung für Neulinge, sowie Trainings. Alles sehr witzig und ernst. Ihr solltet es ausprobieren, um im Winter die taktischen Fähigkeiten zu schulen.

## 6. Trimmseminare mit Werner Fritz

Werner Fritz bietet Trimmseminare bei uns im Club an. Anmeldungen und Details unter [www.fritz-segel.de](http://www.fritz-segel.de)

## 7. Veranstaltungen

Alle Termine und Neuigkeiten finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.cyc-prien.de>.

Bitte merken Sie sich die neuen Öffnungszeiten im Clubrestaurant vor. Hans Blösl wird entsprechend mit seinem Team geöffnet haben. Besuchen Sie Ihn, feiern Sie bei Ihm und freuen Sie sich auf die neue Saison.

Beste Grüße

Ihr Vorstand,

Hermann Wimmer | Richard Brandl | Thomas Frank | Thomas Gerlach | Angelika Hofmann | Hannes Hubert-Reh | Knud Jansen Frithjof Ohin



Vortrag über:  
**Riggtrimm  
 Segeltrimm  
 Segeltücher**

**März/April 2015**  
 Im  
**Chiemsee- Yacht- Club e.V.**  
 Seglerweg 9, 83209 Prien am Chiemsee

Vorgetragen von:  
 Werner Fritz

Wir kommen zu Ihnen aufs  
 Schiff!  
 Terminvereinbarung direkt am  
 Vortragsabend

Für:  
 Cruiser (Fahrtensegler alle Klassen)  
 Club Racer (One Design / Yardstick alle Klassen)

**Anmeldung über: [www.fritz-segel.de](http://www.fritz-segel.de)**



**Audi**

Offizieller Partner des CYC